

Opernhaus.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Schauspielhaus.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Albert-Theater.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Residenz-Theater.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Central-Theater.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Volkswohl-Theater.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Königshof-Theater.
Donnerstag, 18. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).
Freitag, 19. Dez. 1918.
 Die Entführung aus dem Serail (7).

Alex. Wierth
Lyrische Andacht
 Gedichte u. Novellen — Liebes-Freundschaft, Solitari u. Hochzeit, Thomastage, Gucke, Schiller, Platon, Losen, Lohengrin, Liebeslied, N. Losen, Heine u. a.
 300 Stk. zu Mk. 1.00, 50 Stk. zu Mk. 0.40.

Tymians Theater
„Die schöne Zeit, o selige Zeit.“
 11-Uhr-Mittags-Vorstellung.
 Eintritt 10, 50 u. 1.00. Mittwoch 25 Pf. 1.00

Königshof-Theater.
 Täglich 8 Uhr
 „Die schöne Zeit, o selige Zeit.“
 11-Uhr-Mittags-Vorstellung.
 Eintritt 10, 50 u. 1.00. Mittwoch 25 Pf. 1.00

Weinrestaurant
„Maleparant“
 Ab Donnerstag täglich 5 Uhr Tee.
 Erstklassige Künstlerkapelle.

Dresdner Lehrerverein.
 Freitag den 19. Dezember 1918 abends 8 Uhr im Neudorfer Hof, Saal des Restaurants 1. und 2. Hof.

2. ordentliche Hauptversammlung 1918.
 1. Zeitungsbeitrag des Vereines und Delegation der Deputierten 1918.
 2. Geschäftsbericht des Vereines und Delegation der Deputierten 1918.
 3. Geschäftsbericht des Vereines und Delegation der Deputierten 1918.
 4. Wahl der Kommission für die Wahl der Mitglieder 1919.

Wahlbürger, Wahlbürgerinnen, Kameraden ohne Unterschied des Standes und der Religion.
 In der Stunde höchster Not
 haben wir zu unserer Pflicht.

Volksversammlung
 am Donnerstag, 12. Dezember, um 7 Uhr im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Der Arbeitssaal
 am Donnerstag, 12. Dezember, um 7 Uhr im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Öffentliche Versammlung
 am Freitag, 13. Dezember, um 7 Uhr im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Öffentliche Versammlung
 am Samstag, 14. Dezember, um 7 Uhr im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Militärpferde-Versteigerung.
 Freitag den 18. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Militärpferde-Versteigerung.
 Samstag den 19. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Freitag den 18. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Samstag den 19. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Sonntag den 20. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Montag den 21. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Dienstag den 22. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Mittwoch den 23. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Donnerstag den 24. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Freitag den 25. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Versteigerung.
 Samstag den 26. Dezember 1918
 im großen Saal des Pavillons, Dresden, Gohlis, ev. Versammlungshaus.

Heilungsverordnung in der Stadt Dresden.
 1. Nach der Heilungsverordnung des Reichs vom 8. bis 10. Dezember 1918:
 Versuchen Sie, ein oder zwei der unten genannten Heilmittel zu gebrauchen:
 1. Einmal täglich einmalig
 2. Einmal täglich zweimalig
 3. Einmal täglich dreimalig
 4. Einmal täglich viermalig
 5. Einmal täglich fünfmalig
 6. Einmal täglich sechsmalig
 7. Einmal täglich siebenmalig
 8. Einmal täglich achtmalig
 9. Einmal täglich neunmalig
 10. Einmal täglich zehnmalig
 11. Einmal täglich elfmalig
 12. Einmal täglich zwölfmalig
 13. Einmal täglich dreizehnmalig
 14. Einmal täglich vierzehnmalig
 15. Einmal täglich fünfzehnmalig
 16. Einmal täglich sechzehnmalig
 17. Einmal täglich siebzehnmalig
 18. Einmal täglich achzehnmalig
 19. Einmal täglich neunzehnmalig
 20. Einmal täglich zwanzigmalig
 21. Einmal täglich ein- und zwanzigmalig
 22. Einmal täglich zwei- und zwanzigmalig
 23. Einmal täglich drei- und zwanzigmalig
 24. Einmal täglich vier- und zwanzigmalig
 25. Einmal täglich fünf- und zwanzigmalig
 26. Einmal täglich sechs- und zwanzigmalig
 27. Einmal täglich sieben- und zwanzigmalig
 28. Einmal täglich acht- und zwanzigmalig
 29. Einmal täglich neun- und zwanzigmalig
 30. Einmal täglich zehn- und zwanzigmalig
 31. Einmal täglich elf- und zwanzigmalig
 32. Einmal täglich zwölf- und zwanzigmalig
 33. Einmal täglich dreizehn- und zwanzigmalig
 34. Einmal täglich vierzehn- und zwanzigmalig
 35. Einmal täglich fünfzehn- und zwanzigmalig
 36. Einmal täglich sechzehn- und zwanzigmalig
 37. Einmal täglich siebzehn- und zwanzigmalig
 38. Einmal täglich achtzehn- und zwanzigmalig
 39. Einmal täglich neunzehn- und zwanzigmalig
 40. Einmal täglich zwanzigmalig
 41. Einmal täglich ein- und zwanzigmalig
 42. Einmal täglich zwei- und zwanzigmalig
 43. Einmal täglich drei- und zwanzigmalig
 44. Einmal täglich vier- und zwanzigmalig
 45. Einmal täglich fünf- und zwanzigmalig
 46. Einmal täglich sechs- und zwanzigmalig
 47. Einmal täglich sieben- und zwanzigmalig
 48. Einmal täglich acht- und zwanzigmalig
 49. Einmal täglich neun- und zwanzigmalig
 50. Einmal täglich zehn- und zwanzigmalig

Der Zentral-Arbeitsnachweis
 richtet an alle Bauarbeiter, Handwerker und gewerblichen Arbeiter der Provinz und des Reiches, die sich zum Zweck der Beschaffung von Arbeit an den Zentral-Arbeitsnachweis wenden wollen.

Dentist Curt Hempel,
 Zahnärztliche Behandlungen

Verkäufe
 Immobilien

Wahlbürger, Wahlbürgerinnen, Kameraden ohne Unterschied des Standes und der Religion.

Volksversammlung

Der Arbeitssaal

Öffentliche Versammlung

Militärpferde-Versteigerung

Militärpferde-Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Verkauf
 Immobilien

Wahlbürger, Wahlbürgerinnen, Kameraden ohne Unterschied des Standes und der Religion.

Volksversammlung

Der Arbeitssaal

Öffentliche Versammlung

Militärpferde-Versteigerung

Militärpferde-Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Verkauf
 Immobilien

Wahlbürger, Wahlbürgerinnen, Kameraden ohne Unterschied des Standes und der Religion.

Volksversammlung

Der Arbeitssaal

Öffentliche Versammlung

Militärpferde-Versteigerung

Militärpferde-Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Die deutsche Volkswirtschaft
 Die deutsche Volkswirtschaft ist durch den Krieg schwer geschädigt worden. Die Produktion von Rohstoffen und Fertigwaren ist stark zurückgegangen. Die Arbeitslosigkeit ist auf ein Rekordniveau gestiegen. Die Inflation hat sich ausbreiten und die Kaufkraft der Bevölkerung ist stark sinken. Die Regierung hat verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die Volkswirtschaft zu stabilisieren, aber die Lage ist weiterhin besorgniserregend.
 Die deutsche Volkswirtschaft ist durch den Krieg schwer geschädigt worden. Die Produktion von Rohstoffen und Fertigwaren ist stark zurückgegangen. Die Arbeitslosigkeit ist auf ein Rekordniveau gestiegen. Die Inflation hat sich ausbreiten und die Kaufkraft der Bevölkerung ist stark sinken. Die Regierung hat verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die Volkswirtschaft zu stabilisieren, aber die Lage ist weiterhin besorgniserregend.